



ZWEIHANDSICHERHEITSVENTIL

Typ 08.156.4

Bedienungsanleitung

Das Zweihandsicherheitsventil dient zur Verhütung von Unfällen bei Maschinen, die für die Hände des Arbeiters gefährlich sein können. Der eingebaute Steuerungskreis macht es nötig, dass zwei Signale gleichzeitig gegeben werden müssen, um das System steuern zu können. Nur wenn beide Signale anwesend sind, wird das Hauptventil, mit dem das Zweihandsicherheitsventil verbunden ist, gesteuert.

VERBINDUNG UND INSTALLATION

- Jeden mit der Nummer „1“ gekennzeichneten Anschluss mit einem normal geschlossenen 3/2 Mikroventil verbinden (die Kennzeichnung ist auch auf der Boden des Ventils neben den Anschlussgewinden gestempelt). Es werden zwei gleichzeitige Impulse dem Zweihandsicherheitsventil durch diese Mikroventile gegeben.
- Das Hauptventil, das durch das Zweihandsicherheitsventil gesteuert werden soll, dem mit der Nummer „2“ gekennzeichneten Anschluss verbinden.
- Es kann dem Anschluss mit der Nummer „3“ (vereinigte Entlüftung) ein Schalldämpfer oder ein Abluftsammler verbunden werden. Das Zweihandsicherheitsventil hat keine anderen Entlüftungspunkte.
- Das Zweihandsicherheitsventil nur durch die vorgesehenen Bohrungen befestigen. Die Verbindungsschläuche müssen nicht verengt oder gebeugt sein, und der Luftdurchfluss muss nicht verhindert sein.

ARBEITSWEISE DES VENTILS

- Den Mindestluftdruck (2 bar) beachten. Das Zweihandsicherheitsventil arbeitet mit niedrigeren Drücken nicht.
- Das der Hauptluftversorgung des Ventils entsprechende Δt (d.h. der längste zugelassene Zeitabstand zwischen den gleichzeitigen Impulsen), innerhalb dessen das Zweihandsicherheitsventil arbeitet, dem auf der Rückseite gedruckten Diagramm „Druck-Zeit Verhältnis“ nach bestimmen. Das Zweihandsicherheitsventil arbeitet nur, wenn es beide Impulse innerhalb dieses Zeitraumes bekommt. Bei Steigerungen des Hauptversorgungsdrucks nimmt die Dauer dieses Zeitraumes ab.
- Beide Mikroventile gleichzeitig betätigen, um beide nötigen Betätigungsimpulse dem Zweihandsicherheitsventil zu geben.

VORSICHT

- Sich bei Arbeitsunregelmäßigkeiten nur an den Hersteller anwenden.
- Das Zweihandsicherheitsventil ist ein Antiwiederholungsgerät. Es ist nicht möglich, eins der zwei Mikroventile in der gesteuerten Stellung zu blockieren, um allein mit dem anderen arbeiten zu können. Das Zweihandsicherheitsventil arbeitet nur, wenn beide Mikroventile entlüftet und wieder gesteuert werden.
- Flüssigkeiten, die Teilchen von Verdünnern oder anderen mit dem Gummi NBR unvereinbaren Stoffen enthalten, sind nicht gestattet.

TECHNISCHE DATEN

Zeitabstand zwischen den Impulsen: $\Delta t < 0.5$ s

Arbeitsdruckbereich: 2 bar ... 8 bar

Arbeitstemperaturbereich: max +60°C

Flüssigkeit: 50 μ gefilterte, geölte oder nicht geölte Druckluft

Anschlüsse: G1/8"

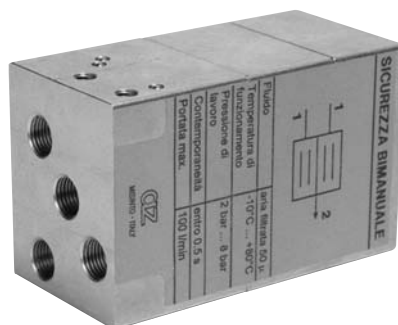
Werkstoffe

Gehäuse: Aluminium 11S

Kleinteile: Messing OT58

Dichtungen: NBR

Feder: rostfreier Stahl



CE ERKLÄRUNG

Der Hersteller

AZ PNEUMATICA s.r.l.
Via Kennedy, 26
I-20020 MISINTO
ITALIEN

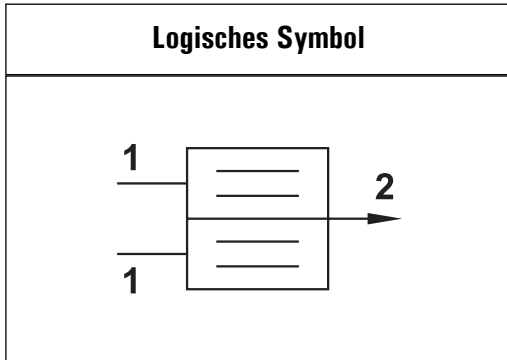
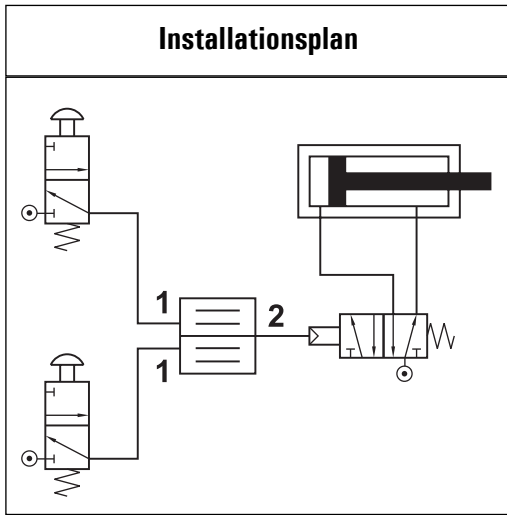
Tel. +39-02-96328519
Fax +39-02-96720095

<http://www.azpneumatica.com>
e-mail: azpneu@tin.it

erklärt unter seiner Verantwortung, dass das Zweihandsicherheitsventil, Typ 08.156.4, den EWG-Maschinenvorschriften 89/392, 91/368, 93/44, 96/68 und der Norm EN 574, Stufe 1, entspricht. Für dieses Gerät haben wir das CE Zertifikat

Nr. MAC 249 AT 312

am 06.04.98 von ANCCP s.r.l., vom italienischen Industrieministerium und von der EWG mit Nummer 0302 erkannter Einrichtung, erworben.



Druck-Zeit Verhältnis

